

Jugendamt

Finanzamt  
Gießen

~~Thomas Küttly und Maria~~

Fr. R. Fr. K.

~~geb. Studer~~

erhalten haben von dem Verfallenen gemäß  
des in Urkunde Nr. 11. pag. 47/11891  
§ 12, protokollierten Testaments  
Summe von 500 Gulden  
gegen fünf hundert Gulden Convent-  
Münze, zum Vermögensverlust  
zugehörig, welches ich nun  
zugehörig sein wird.

Grundbuchsamt Gießen vom 20. Januar 1842

Kruke

Erz. B. G. G.

II. Familie des verstorbenen Testaments  
Es sind Thomas Küttly und dessen  
weib. Anna, geb. Studer, zu dem  
Altesten Georg Küttly und Altest.  
Kriegsbevollmächt.

gegen Vier hundert Gulden Convent-  
Münze zu begeben, und gelben  
so wie alle ich zu willigen  
dem das bestimmte Übergang zu  
geordnet, wenn dem Frau, Küttly  
den Vermögensverlust weiter  
nach dem § 13. Testaments zu belegen.  
Grundbuchsamt Gießen vom 22. Januar 1842

Kruke

Das Finanzamt in Gießen Nr. 11  
pag. 73 bis 75 protokollierten fünf  
Stück Urkunden waren die  
für Viktoria, Appolonia, Anna und Barbara  
gegen fünf hundert Gulden  
gegen fünf hundert Gulden  
gegen fünf hundert Gulden  
Grundbuchsamt Gießen vom 22. Januar 1842

Kruke D. 21. 1. 42.

G. G. G. 34

500

500